

## Preisblatt Kosten und Vergütung für Energiemengenausgleich für Entnahmestellen ohne Lastgangmessung der Mainfranken Netze GmbH

gültig ab 01.07.2008

Jahresmehr- und Jahresminderungen zwischen der bei Entnahmestellen ohne fortlaufend registrierende Lastgangmessung (Standard-Lastprofilkunden) gemessenen oder auf sonstige Weise ermittelten elektrischen Arbeit und der sich aus den prognostizierten Lastprofilen ergebenden elektrischen Arbeit gelten als vom Netzbetreiber geliefert oder abgenommen.

Unterschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zugrunde gelegt wurde (ungewollte Mehrmenge), so vergütet der Netzbetreiber dem Lieferanten diese Differenzmenge. Überschreitet die Summe der in einem Zeitraum ermittelten elektrischen Arbeit die Summe der Arbeit, die den bilanzierten Lastprofilen zugrunde gelegt wurde (ungewollte Mindermenge), stellt der Netzbetreiber die Differenzmenge dem Lieferanten in Rechnung.

Die Abrechnung der Jahresmehr- und Jahresminderungen erfolgt monatlich zwischen Netzbetreiber und Lieferant nach Ablauf des jeweiligen Abrechnungsjahres des Kunden.

Die Preise werden entsprechend "Praxisleitfaden Ermittlung und Abrechnung von Jahresmehr- und -minderungen" des VDN vom 28.09.2007 ermittelt.

Als monatliche Marktpreise werden die EEX-Börsenstundenpreise im EEX Spothandel Strom (Stundenkontrakte im geschlossenen Auktionshandel, Market-Clearing-Price) verwendet.

Abrechnungsmonat	SLP-Monats-Marktpreis (ct/kWh)
Dez 08	6,110
Jan 09	6,271
Feb 09	5,202
Mrz 09	4,028
Apr 09	3,629
Mai 09	3,501
Jun 09	3,651
Jul 09	3,848
Aug 09	3,989
Sep 09	4,397
Okt 09	5,025
Nov 09	4,204
Dez 09	4,018
Jan 10	4,551
Feb 10	4,524
Mrz 10	4,238
Apr 10	4,266
Mai 10	4,456
Jun 10	4,706
Jul 10	4,859
Aug 10	4,294
Sep 10	4,909

Eventuelle Mehrkosten auf Grund sonstiger Gesetze, Abgabenforderungen, Belastungen aus Umweltgesetzen, insbesondere EEG und KWKG und deren Nachfolgeregelungen und sonstigen Entwicklungen, die direkt oder indirekt die Netznutzungskosten beeinflussen, werden zusätzlich berechnet. Änderungen der Preise und sonstiger Vergütungen sind gemäß den Allgemeinen Bedingungen für den Mittel- und Niederspannungsbereich der Mainfranken Netze GmbH möglich.

Dem Nettopreis muss die gesetzliche Umsatzsteuer mit zurzeit 19 % hinzu gerechnet werden.

**Würzburg, im Oktober 2010**

**Mainfranken Netze GmbH**